



Begrüßung



Umlegung der Hausanschlussleitungen



Anwohnerfragebogen

Partnerschaft Kistenmacher + Berner

Sommerland 57 * 24576 Bad Bramstedt * Tel.: 04192 / 88 00-0

**Rücksendung / Abgabe bis zum 08. Februar 2019
an das Amt Bad Bramstedt-Land
z. Hd. Herrn Benneck (Zimmer Nr. 12)**

Name und Adresse:

	ja	nein
Anfertigen einer Skizze der Grundleitungen mit - Leitungsverlauf / -dimension / -tiefen - Einzeichnung der Fallleitungen und Kontrollschächte - Kennzeichnung der Leitungen (RW = Regenwasser, SW = Schmutzwasser, MW = Mischwasser), - Ggfs. Eintragung der Wunschtrasse		
häusliches Abwasser - angeschlossene Anlagen:	Anzahl:	
Spülaborte		St.
Bade- od. Brausewannen		St.
Küchenausgüsse		St.
Bodenabläufe		St.
Waschbecken		St.
Waschmaschinen		St.
Sonstige Gegenstände		St.
Sind im Keller Entwässerungseinrichtungen vorhanden? Wenn ja, welche? Wie werden diese entwässert (im Freigefälle oder durch Pumpen)?		
Welches ist die tiefste Entwässerungseinrichtung innerhalb des Gebäudes?		
Ist eine Überflutung bzw. ein Rückstau innerhalb des Gebäudes schon einmal vorgekommen?		



Umlegung der Hausanschlussleitungen



Anwohnerfragebogen

Partnerschaft Kistenmacher + Berner

Sommerland 57 * 24576 Bad Bramstedt * Tel.: 04192 / 88 00-0

	ja	nein
Sind Rückstauklappen vorhanden? Wenn ja, wo?		
Regenwasser: Dachfläche Balkonfläche befestigte Hoffläche Drainageleitungen sonstiges	Fläche: m ² m ² m ² lfdm	
Die Regenwasserflächen sind (teilweise) an den öffentlichen Entwässerungskanal angeschlossen		
Das Regenwasser versickert (teilweise) auf dem Grundstück		
Das Regenwasser wird (teilweise) in einen offenen Graben geleitet		
Bei Versickerung des Regenwassers auf dem Grundstück: Bodenbeschaffenheit bzw. Bodenart Tiefe Versickerungsschächte: Durchmesser Versickerungsschächte Länge der Drainrohre		
Ansprechpartner für weitere Fragen		
Telefonnummer des Ansprechpartners		
Sonstiges / Hinweise (z.B. freilaufende Hunde)		
Unterschrift		



Anwohnerfragebogen:

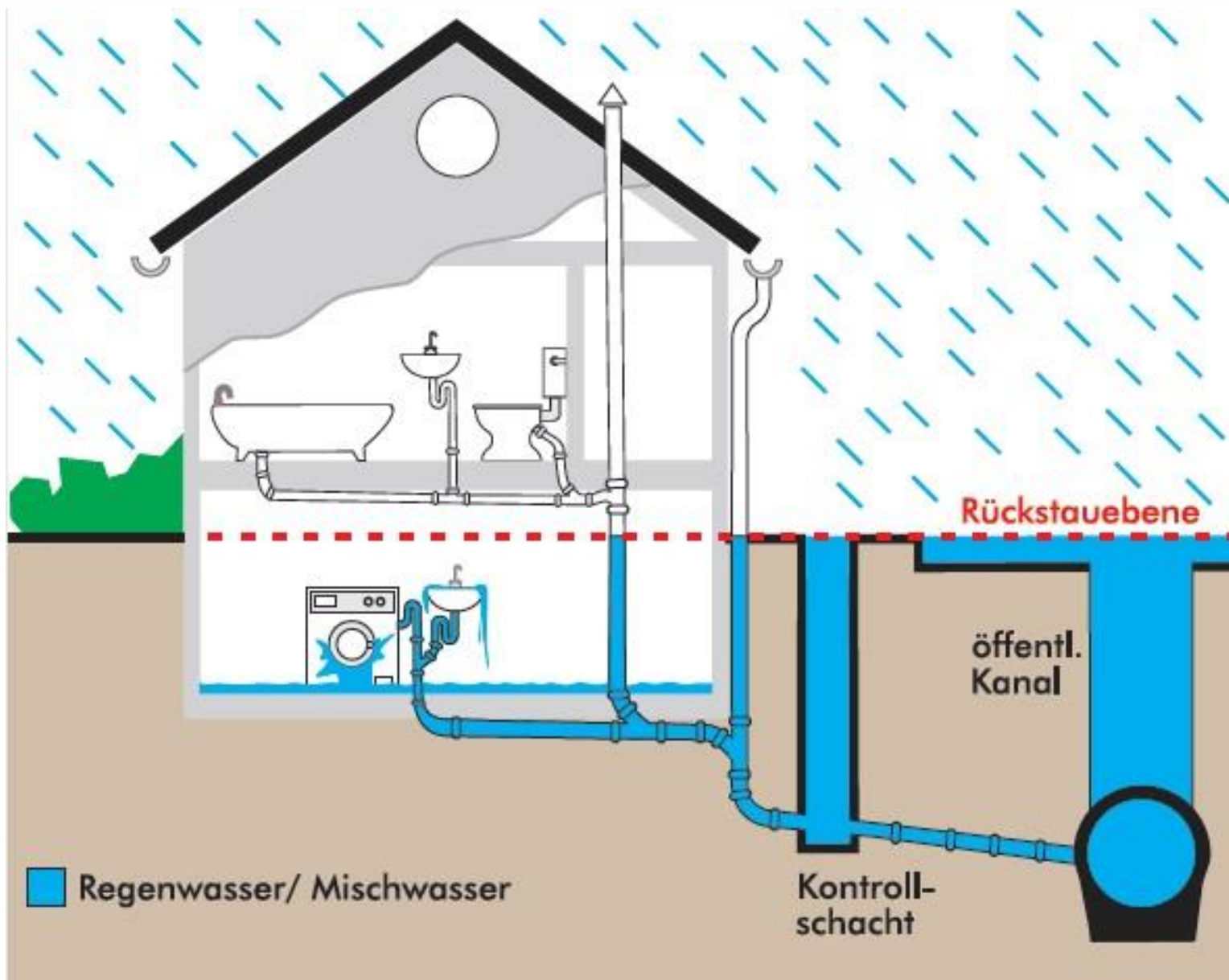
⇒ Ausfüllen, unterschreiben und
bis zum 08. Februar 2019 zurückgeben an
das Amt Bad Bramstedt-Land z. Hd. Herrn Benneck

Lageplan Grundstück:

⇒ Fallrohre, Bestandsleitungen und Schächte einzeichnen
⇒ Durchmesser und Abwasserart eintragen

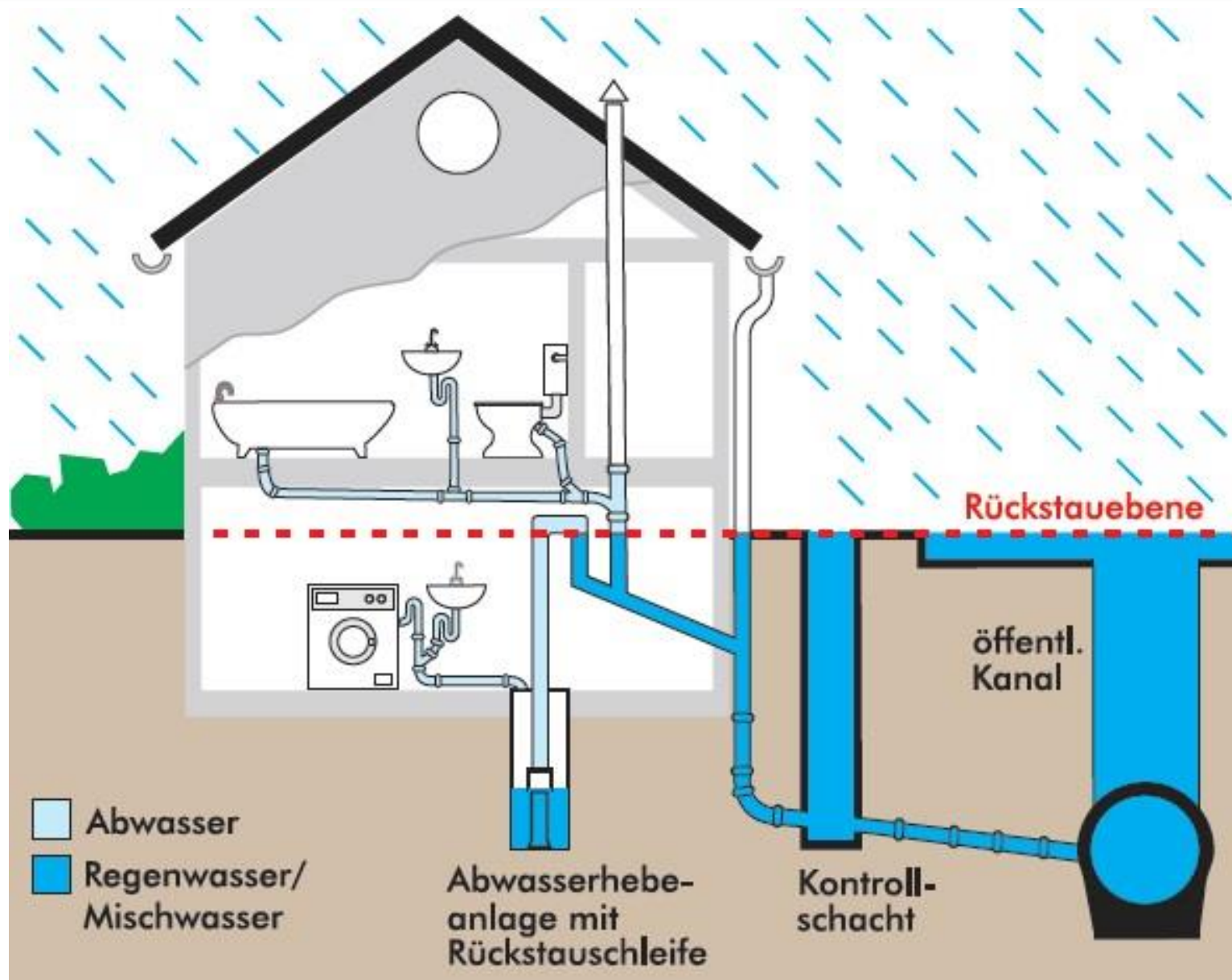


Umlegung der Hausanschlussleitungen



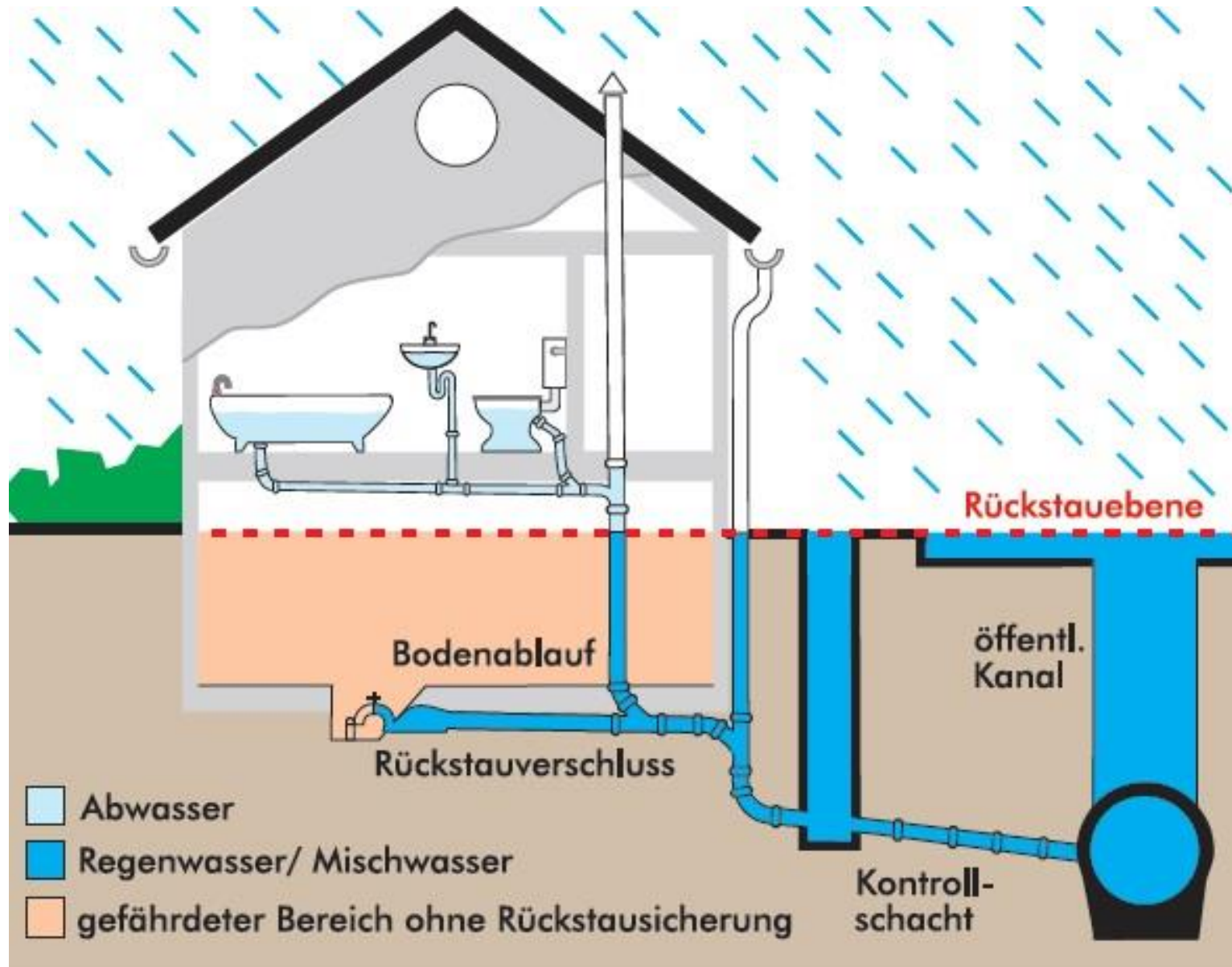


Umlegung der Hausanschlussleitungen





Umlegung der Hausanschlussleitungen

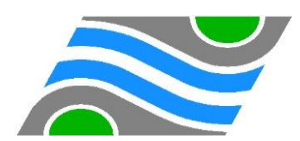




Haftung:

⇒ Für das vorhandene Entwässerungssystem
wird keine Haftung übernommen!!!

(z.B. für Funktionsfähigkeit, Dichtheit, Rückstausicherung)



Baumaßnahme:

- ⇒ Neue Entwässerungsleitung (Mischwasser) vom öffentlichen Bereich bis zum optimalen Übernahmepunkt der vorh. Entwässerung, alte Rohrleitung werden stillgelegt
- ⇒ Hinter der Grundstücksgrenze wird ein Übergabeschacht (Kontrollschacht) DN 1000 aus Beton gesetzt
- ⇒ Je nach Leitungsverlauf und -länge werden Revisionsschächte gesetzt
- ⇒ Rohrgräben und Schachtbaugruben werden erstellt und wieder verfüllt
- ⇒ Die Oberflächen werden soweit möglich wie vorgefunden wiederhergestellt
- ⇒ Die Kanalarbeiten werden durch eine Tiefbaufachfirma durchgeführt und nicht durch einen Gartenlandschaftsbauer, sodass Baggerspuren im Rasen, Blumenbeete, etc. nicht wiederhergestellt werden



Dokumentation:

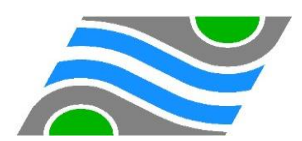
- ⇒ Es wird je Grundstück ein Lageplan mit den neu verlegten Entwässerungsleitungen und -schächten erstellt und dem Grundstückbesitzer übergeben
- ⇒ Das neue Entwässerungssystem wird auf Dichtheit überprüft
- ⇒ Das neue Entwässerungssystem wird inspiziert
- ⇒ Es erfolgt eine Abnahme, wenn möglich mit dem Grundstückbesitzer
- ⇒ Das neue Entwässerungssystem wird mit allen Rechten und Pflichten an den Grundstückbesitzer übergeben



Die Kosten für die Leitungsumlegung trägt die Gemeinde Hagen

Leistungen die nicht erbracht werden:

- ⇒ Bestandsdokumentation der vorhandenen Leitungen und Schächte
 - ⇒ Beweissicherungsverfahren
 - ⇒ Gewährleistungsabnahmen
 - ⇒ Rückstausicherungen
- ⇒ Wiederherstellung von Beeten
 - ⇒ Ersatzpflanzungen



Geplanter Ablauf:

- ⇒ Mithilfe der Fragebögen und Lagepläne Planung der Baumaßnahme
- ⇒ Ausschreibung der Bauleistung ca. Anfang Mai 2019
- ⇒ Baubeginn ca. Mai / Juni 2019
- ⇒ Anwohnerinfo durch die Tiefbaufirma über Baubeginn
- ⇒ Terminplan abhängig von Mithilfe der betroffenen Anwohner

- ⇒ Betreten der Grundstücke durch Planer, Bauleitung und Tiefbaufirma auch bei Abwesenheit der Anwohner (freilaufende Hunde)



Fragen???

Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!